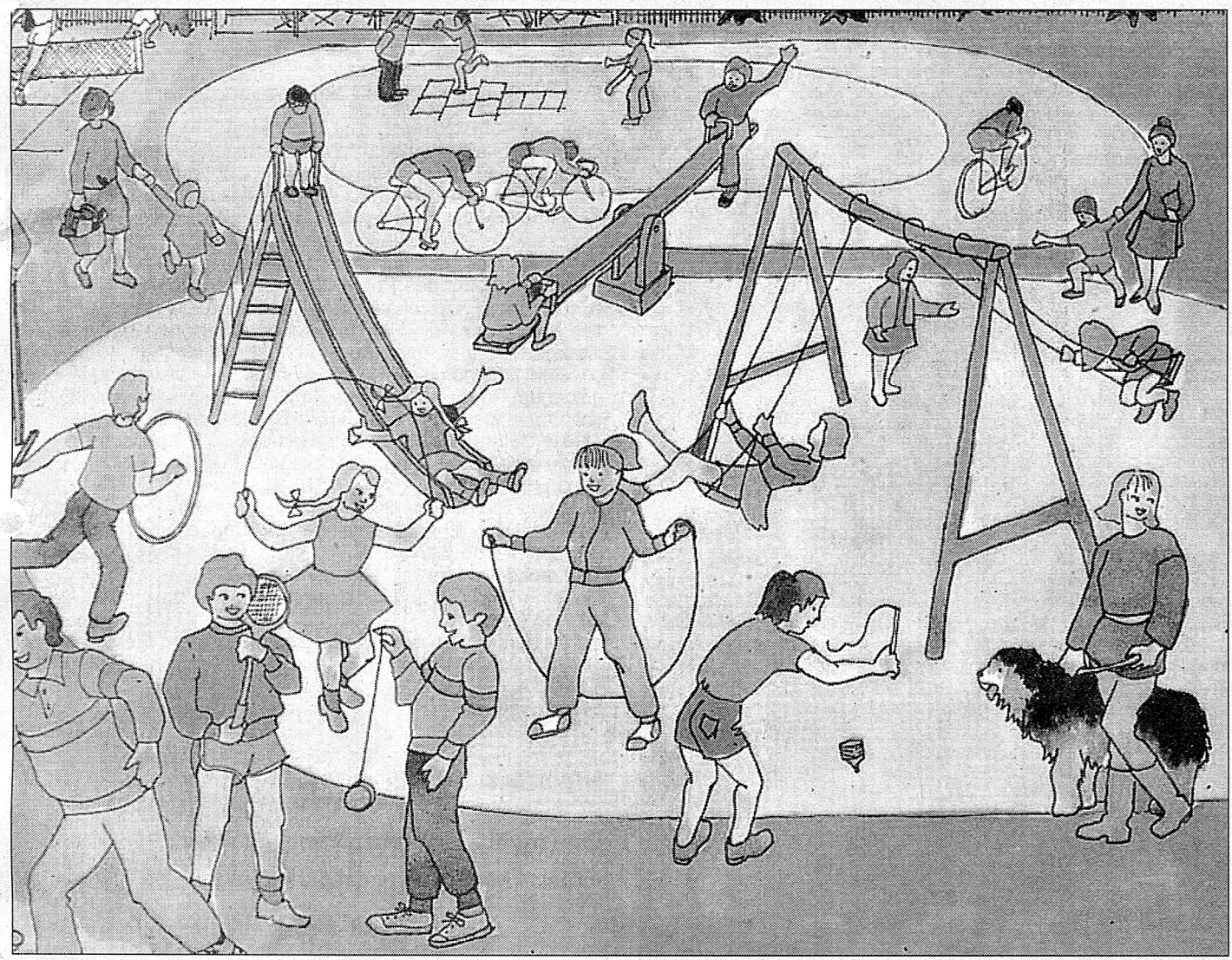
Kahlaer Nachrichten

Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 18 | Donnerstag, den 24. Mai 2007 | Nummer 10

3. Juni Kinderfest



Anlässlich des Internationalen Kindertages veranstaltet die Spielstube "Kleine Freunde" am Sonntag, dem 3. Juni ein Kinderfest in Kahlas Altstadt. Alle Kinder sind herzlich willkommen.

Nachrichten aus dem Rathaus

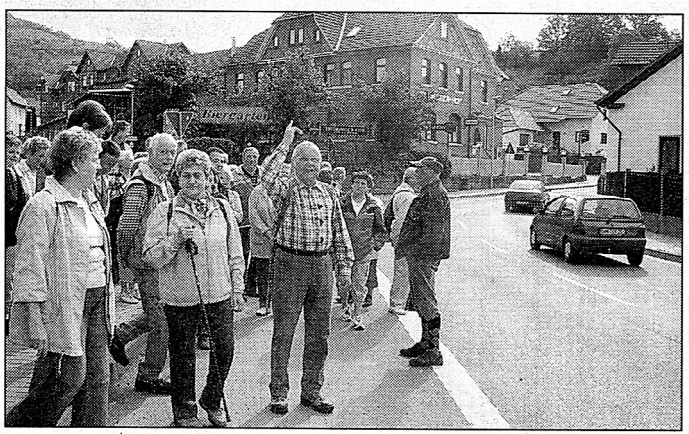
Großes Kinderfest in Kahla

Anlässlich des Kindertages veranstaltet die Spielstube "Kleine Freunde" am darauf folgenden Sonntag, dem 3. Juni 2007, ein großes Kinderfest in der Kahlaer Innenstadt. Auf dem Marktplatz und in den Räumen der Spielstube in der Roßstraße 29 gibt es ab 14.00 Uhr jede Menge Spiel und Spaß für alle Kinder. Bibi Blocksberg und Pippi Langstrumpf führen durch das Programm, bei dem u. a. verschiedene Tanzgruppen und ein Jongleur mit Einrad und Diabolo auftreten. Marie und Paul Scherzer sorgen für musikalische Unterhaltung.
Die folgenden Stationen und viele weitere Überraschungen warten auf zahlreiche große und kleine Besucher:

- Malstraße
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Bobbycar-Wettrennen
- Ringe werfen
- Sackhüpfen
- Runden drehen auf der Kindereisenbahn und anderen Fahrzeugen
- Spielecke für die Kleinsten
- Puppentheater (jeweils zur vollen Stunde in der Spielstube)

Weiterhin soll ein Kinderflohmarkt stattfinden. Zur Organisation der Verkaufsstände bitten wir alle Interessenten um vorherige Anmeldung unter Tel. 036424/54454 bzw. 0179/7665627.
Für das leibliche Wohl wird mit Kuchen und Getränken sowie einem Bratwurststand gesorgt.
Wir freuen uns auf ein fröhliches und ereignisreiches Fest mit vielen Gästen bei hoffentlich schönem Wetter! Sollte es jedoch regnen, findet das Programm im Rathaus statt.
Der Eintritt ist frei, Spenden zum Erhalt der Spielstube werden aber dankend entgegengenommen.
Eure Spielstube "Kleine Freunde"

15 Jahre Flurzug - eine gelungene Sache



Bestes Wanderwetter, begeisterte Wanderlustige, eine angenehme Wanderroute durch herrliche Landschaft, die in den ersten Frühlingstagen gerade mit zu grünen begann.



Ein freundlicher Empfang im Waldhotel Linzmühle mit Musik der Jenaer Straßenmusikanten,



Bratwürste und Getränke für die Wanderfreunde gratis - besser konnte der Jubiläumsflurzug nicht stattfinden. Dies alles war möglich durch eine perfekte Vorbereitung mit Manfred Woitzat an der Spitze und großzügigen Spenden des Waldhotel Linzmühle, des Ersten Beigeordneten der Stadt Kahla, Michael Briese, der Fleischerei Lippmann und REWE Dietzel OHG. Dafür im Namen aller Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Bis zum nächsten Mal am Samstag, den 03. Mai 2008!

Neues aus dem Museum

Porzellanmaler - Kunst am Arbeitsplatz

Kahla ist nicht nur durch die Leuchtenburg und seine vielen Sehenswürdigkeiten bekannt. Das weiße Gold, dass seiner Zeit Johann Friedrich Böttcher erfunden hat, prägt unsere Stadt. Viele Goldmedaillen und andere Auszeichnungen machen Kahla gestern und heute weltweit berühmt. Jeder an seinem Arbeitsplatz im Porzellanwerk hat Kahla dazu verholfen, aber manche Tätigkeiten rücken "augenscheinlich" in den Vordergrund. Der Beruf des Porzellanmalers gehört dazu. Heute wird er nicht mehr so umfassend ausgeübt, weil andere Techniken des Dekorierens die Handmalerei verdrängt haben. Dafür sind sie aber Künstler, denn Kunst kommt von Können. Wenn man so eine handgemalte Blume, eine filigrane Kante oder einen goldenen Rand auf weißem Porzellan bestaunt, erkennt man schon das kleine Kunstwerk. Ein Service mit Rosen bemalt, eine wie die andere. Wie machen die das nur? Ich glaube, da gibt es die einen oder anderen Tricks. Wir könnten ja einmal nachfragen.
Kommen Sie mit. Im Stadtmuseum ist so ein Porzellammaler Arbeitsplatz. - Eher unscheinbar und möbelmäßig „zuammen gestoppelt". So war das eben. Nanu, keiner da. Der Kittel liegt noch auf dem Hocker. - Mittagspause!
Oh, eine Tasse ist zu Bruch gegangen. Macht nichts. Scherben bringen Glück!
Versuchen wir es später noch einmal, einem Porzellanmaler über die Schulter zu schauen.
Kuschke
Stadtmuseum

Hinweis!

Entsorgung der gelben Tonne/Säcke zu Pfingsten

Aufgrund des Feiertages wird der Entsorgungstermin vom 28. Mai 2007 auf

Dienstag, den 29. Mai 2007

verlegt.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____ 2007

Bürgerumfrage

Folgende ***Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.*** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

_____

_____

_____

_____

Absender: _____
Name, Vorname

_____
Anschrift

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall		**112 oder 110**
Polizeiinspektion Stadtroda		03 64 28/6 40
		03 64 24 /844-0
Regelmäßige Sprechstunden finden statt:		
Ort:	Polizeirevier Kahla	
	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr
Telefon:	844-12	

Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	**03 64 1/ 597 620**
Vertragsärztlicher Notfalldienst	**03 64 1/ 597 632**
Krankentransport	**03 64 1/ 597 630**
Notarzt	**112**

Zahnärztlicher Notdienst

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Thüringen hat den zahnärztlichen Notdienst neu geregelt. Ab 01.01.2007 steht für Patienten mit akuten Schmerzen landesweit die zentrale Notdienstnummer

0180 5908077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.
Des Weiteren wurden die Bereitschaftszeiten der Zahnärzte geändert. Die Bereitschaftszeit beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt die Bereitschaft um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region informieren. Auf der Internetseite der KZV Thüringen sind unter www.kzv-thueringen.de unter dem Hauptmenü Notdienst die Pläne für die nächsten 14 Tage eingestellt.

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr
Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten" zu entnehmen.

21.05.2007 - 25.05.2007	
Linden-Apotheke	**03 64 24/2 44 72**
26.05.2007 - 28.05.2007	
Linden-Apotheke (Pfingsten)	**03 64 24/2 44 72**
29.05.2007 - 03.06.2007	
Linden-Apotheke	**03 64 24/2 44 72**
04.06.2007 - 10.06.2007	
Rosen-Apotheke	**03 64 24/2 25 95**

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 597 632** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(montags 7.00 Uhr - montags 7.00 Uhr)

21.05.2007 - 29.05.2007	
Dipl.-Med. Möhr	036691/42775
mobil:	0172/3479319
29.05.2007 - 04.06.2007	
Dr. med. Weidig	036428/62800
mobil:	0174/9999678
04.06.2007 - 11.06.2007	
Dr. med. Hädrich	036601/42243
mobil:	0170/5806033

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 01 11**

Störungsdienste

Strom		**0 36 41/68 88 88**
Gas	Tag	**08 00/686 11 77**
	Nacht/Sonn- und Feiertage	**01 30/86 11 77**
Wasser	Tag	**03 64 24/57 00** oder **03 66 01/5 78 0**
	Nacht/Sonn- und Feiertage	**03 66 01/5 78 49**

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Markt 10
Tel. **77-0**
Fax: **77-104**
E-Mmail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla, Rathaus, Markt 10 **77 326**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro, Rathaus, Markt 10 **77 141**

Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt
Anträge:
Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,
Informationen:
Müllentsorgung

Eintrittskartenservice:

Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ),

Margarethenstraße 7/8 **Telefon:** **78 439**
Fax: **82 001**
E-Mail: **infobuero@saaletal.de**

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	10.00 - 17.00 Uhr
Sa - So	10.00 - 17.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit für Gruppen einen Termin zu vereinbaren.

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**
Margarethenstraße 13

Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Stadtmuseum Kahla
Margarethenstraße 7/8 **Telefon: 76 268**
Öffnungszeiten:

Mo - Fr	10.00 - 17.00 Uhr
Sa - So	10.00 - 17.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit für Gruppen einen Termin zu vereinbaren.

DRK **5 29 57**
Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern: **2 23 46**

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
	und nach Vereinbarung.

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT"
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Am Langen Bürgel 19 (Regelschule)
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminabsprachen bitte über:
Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT" e. V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13, 07607 Eisenberg **036691/5 72 00**

Schuldnerberatungsstelle
AWO-Kreisverband **036601/2 53 03**

Kindergartennachrichten

Integrativer Kindergarten "Tranquilla Trampeltreu" der AWO in Kahla

Teil 1

"Aus dem Nähkästchen geplaudert"

"Wie war das so vor 55 Jahren, als hier in unserer Einrichtung alles begann?"
Dass dies natürlich viele Fragen sind, kann man sich ja vorstellen und wer könnte sie besser beantworten als die Erzieherinnen von damals.
Also haben wir einige von ihnen zu uns eingeladen, zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.
Von ihnen erfuhren wir viele interessante und lustige Begebenheiten aus unserer Einrichtung.
Blicken wir also 55 Jahre zurück:
Eine alte Villa wurde aufgrund der großen Nachfrage an Krippenplätzen zu einer Kinderkrippe umgebaut, welche nach Professor Jussuf Ibrahim benannt wurde.
Er ließ es sich nicht nehmen, im Dezember 1952 die Einrichtung persönlich zu besichtigen.
In das Gästebuch schrieb er uns folgenden Eintrag:

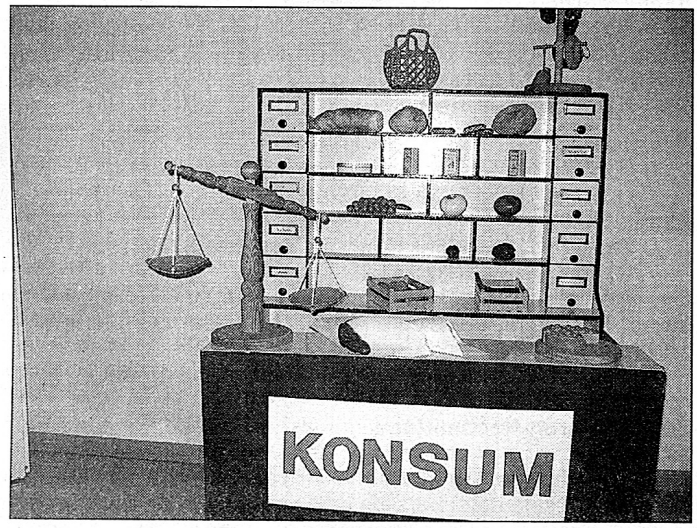
"Der Mut der Erd' vertrauet ward,
der Samen war von edler Art.
Aus Lieb' und Not ward er geboren,
er geht in Zukunft nicht verloren.
Das Samenkorn trägt still den Geist,
der in die ferne Zukunft weist.
Stets sei zu blühen er bereit,
ein schöner Spross der heut'gen Zeit!
21.12.1952



Als 1. Leiterin übernahm Dora Hilse die Geschicke der damaligen Kinderkrippe.
Aus den Erzählungen erfuhren wir, dass diese Zeit eine sicherlich schöne war, dass man aber mit einfachen Mitteln versuchte, den Tagesablauf der Kleinsten optimal zu gestalten.
Günstig war, dass der Hausmeister, Herr Schwäblein, damals in der Einrichtung wohnte, da das tägliche Feuermachen und der Einkauf der Lebensmittel zu seinem Aufgabenbereich gehörten. Mit großen Milchkannen holte er frische Milch aus der Molkerei. Dies war gar nicht so einfach, denn damals hatte er nur einen Handwagen und im Winter

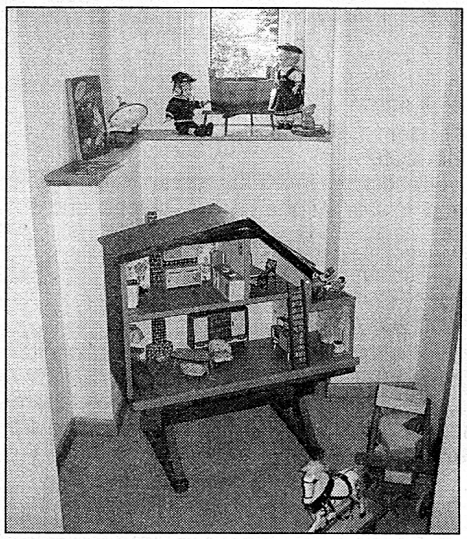
einen Schlitten zum Transportieren. 6 Köchinnen sorgten für das leibliche Wohl der Kinder. Täglich wurde frisches Mittagessen gekocht und in einer separaten Milchküche für die Säuglinge Brei und Milchspeisen hergestellt.
Im Juni 1961 wurde Frau Renate Lärz die neue Leiterin der Einrichtung, die mit viel Engagement 25 Jahre hier arbeitete.
In dieser Zeit entwickelte sich die Krippe zur Kreisleiteinrichtung, d. h. Kolleginnen aus anderen Einrichtungen hatten die Möglichkeit bei Beschäftigungen zu hospitieren und den Tagesablauf zu verfolgen.
Weiterhin begann man mit der Ausbildung von Krippenerzieherinnen.
Mit dem Blick auf die Kinder und zur Bereicherung der täglichen Arbeit stellte man verschiedene Exponate her, wie z. B. Maltische, Steckspiele, Wurfspiele u. v. m. und wurden zur "Messe der Meister von Morgen" (kurz MMM) vorgestellt.
Jedes Jahr war man bestrebt sich den Titel "Brigade der sozialistischen Arbeit" zu erkämpfen.
Die Kollegen unternahmen in ihrer Freizeit viele Aktivitäten, der 1. Mai, Frauentag, Tag des Gesundheitswesens wurden zünftig gemeinsam gefeiert und jährlich organisierte man einen Betriebsausflug.
Patenschaften wurden übernommen z. B. mit Schulklassen oder mit Brigaden aus dem VEB Porzellanwerk.
Besonders hervorzuheben, war die medizinische Betreuung der Kinder in der Krippe. Frau Dr. Siegel war über viele Jahre unsere Krippenärztin. Wöchentlich kam sie in unsere Einrichtung, führte wichtige Impfungen durch und untersuchte krankheitsauffällige Kinder.
Um den Krankenstand in der Einrichtung so gering wie möglich zu halten, wurden prophylaktische Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Kinder durchgeführt. Abgussbäder, Bürstenmassagen waren täglich an der Tagesordnung. Der Aufenthalt an der frischen Luft war wichtiger Bestandteil des Tagesablaufes. Durch den Bau der Wagenhalle konnten die Säuglinge täglich im Freien schlafen.
Frau Lübeck war im Hause 23 Jahre die "Chefköchin". Spezialitäten waren unter anderem hausbackene Quarkkeulchen und geraspeltes Möhren-Apfelmüsli. Um den Speiseplan vitaminreich zu gestalten, mussten sogar nicht schälbare Kubaorangen ausgepresst werden, so erinnert man sich scherzhaft.
1987 wurden die Bedingungen durch den Umbau der Ofenheizung auf Gas verbessert.
Die Kinder fanden mit ihren Erzieherinnen in anderen Einrichtungen Unterschlupf. Dass dies eine aufregende Zeit war bestätigten die Erzieherinnen von damals, denn zusätzlich mussten die Kolleginnen neben ihrem Dienst, täglich die Brandwache mit absichern.
Als Leiterinnen in der Einrichtung waren auch Frau Anita Pateck und Frau Barbara Schmidt und anschließend Frau Sauer tätig. Weiterhin möchten wir dnie Hausmeister Herrn Hübner und Herrn Blumenstein erwähnen, die in der damaligen Krippe beschäftigt waren.
Die Wendezeit brachte viele Veränderungen mit sich .... (Fortsetzung folgt)

Nun begehen wir voller Stolz unser Jubiläum.
Unser Kindergarten hüllt sich mehr und mehr in ein Festgewand.





In unserer Festwoche vom 04. - 09.06. wandeln wir gemeinsam auf den Pfaden der Erinnerungen. In die "alten Zeiten" zurückversetzt, werden wir in spielerischer, musikalischer, sportlicher Art und Weise und mit allen Sinnen unseren Kindern zeigen, wie es früher einmal im Kindergarten war.



Zum Tag der "offenen Tür" am Mittwoch, dem 06.06. sind alle herzlich eingeladen, bei uns reinzuschauen.
Und nun zum Merken: **Am Samstag, dem 09.06.** laden wir alle zu unserem traditionellen Sommerfest ein. Etwas ganz Besonderes haben wir uns für diesen Tag ausgedacht!
Das Team und die Kinder des integrativen Kindergartens "Tranquilla Trampeltreu"

Schulnachrichten

Stadtbesichtigung am 25.04.07



Im Rahmen des Sachunterrichts besuchte eine Klasse des Förderzentrums "Christopherus" Hermsdorf die Stadt Kahla. Mit einer interessant gestalteten Stadtbesichtigung und dem anschließenden Museumsbesuch lernten die Schüler den Wohnort eines Klassenkameraden (Benjamin Riese) näher können. Derartige Unternehmungen sind fester Bestandteil des Unterrichts an diesem Förderzentrum.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Kahla

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten in Kahla in die Stadtkirche

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007
10.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Coblenz
Pfingstmontag, 28. Mai 2007
10.00 Uhr Zentralgottesdienst unter dem Thema „Ehrenamt in der Kirche", Pfr. Coblenz und Pfr. Schubert
Sonntag, 3. Juni 2007
10.00 Uhr Gottesdienst

Großeutersdorf

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007
09.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Coblenz
Pfingstmontag, 28. Mai 2007
10.00 Uhr Zentralgottesdienst in Kahla unter dem Thema „Ehrenamt in der Kirche", Pfr. Coblenz und Pfr. Schubert
Sonntag, 3. Juni 2007
09.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Coblenz

Kleineutersdorf

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007
14.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Coblenz
Pfingstmontag, 28. Mai 2007
10.00 Uhr Zentralgottesdienst in Kahla unter dem Thema „Ehrenamt in der Kirche", Pfr. Coblenz und Pfr. Schubert

Lindig

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007
10.15 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Schubert
Pfingstmontag, 28. Mai 2007
10.00 Uhr Zentralgottesdienst in Kahla unter dem Thema „Ehrenamt in der Kirche", Pfr. Coblenz und Pfr. Schubert

Löbschütz

Pfingstsonntag, 27. Mai 2007
09.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Schubert
Pfingstmontag, 28. Mai 2007
10.00 Uhr Zentralgottesdienst in Kahla unter dem Thema „Ehrenamt in der Kirche", Pfr. Coblenz und Pfr. Schubert
Am Pfingstmontag, dem 28. Mai 2007
14.00 Uhr Waldgottesdienst im Würzbachgrund
14.00 Uhr Waldgottesdienst auf dem Spaal
Getauft wurde:
Lena Trinity Günther aus Orlamünde
Das Fest der "Goldenen Hochzeit" begingen:
Wilfried und Ingrid Merker, geb. Tränkler, aus Kahla-Löbschütz
Hans-Joachim und Marianne Kitze, geb. Bode, aus Kahla
Herbert und Irene Pfeifer-Leg, geb Steinbrücker, aus Kleineutersdorf
Christlich bestattet wurde:
Werner Gabriel, 76 Jahre, aus Kahla

Kirchenmusik

Dienstag
19.30 Uhr Kantorei
Mittwoch
15.00 Uhr Kleiner Kinderchor (Klasse 1 - 4)
15.45 Uhr Großer Kinderchor (Klasse 5 - 7)
Freitag
15.30 Uhr Flötenunterricht
15.45 Uhr Flötenquartett
Freitag
20.00 Uhr Gospelchor (in Hummelshain)
Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, R.- Breitscheid-Straße 1:
Montag - Freitag:
11.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich
Donnerstag:
15.00 - 18.00 Uhr
Frau Huschenbett: Tel.: 036424/22362 FAX: 036424/769239
E-Mail: Evangpfarramt.Kahla@freenet.de
Pfr. Coblenz: R.- Breitscheid Str. 1, Tel. und Fax: 036424/82898, am besten zu erreichen Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Pfr. Schubert: Markt 23, 07743 Jena, Tel. 0162- 5159484
Kantorin Kuritz: 036424/78549 Frau Schindler: 036424/23051
Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1 a, Tel: 036424/23019
Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/52642
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl", H.- Koch-Straße 20, Tel. 036424/22716, Sprechtag der Leiterin, Frau Herrmann: montags von 15:00 - 17:00 Uhr
Diakon Michael Serbe, Dorfstraße 24, Unterbodnitz, Tel.: 82336

1. Orgelkonzert in Kleineutersdorf

Traditionell wie in jedem Jahr findet auch 2007 wieder eine **Orgelkonzertreihe in Kleineutersdorf** an der historischen Poppe-Orgel statt.
Das 1. Konzert dieser Reihe spielt **Nicola Bergelt/Halle** am Sonntag, dem **03. Juni, um 17.00 Uhr.**
Es erklingen Werke u. a. von J. S. Bach, G. Muffat, L. Vierne und O. Messiaen.
Herzliche Einladung dazu, der Eintritt beträgt 5 Euro.

1. Chortreffen der Region Kahla und Umgebung

09. Juni in Kahla

"Geh aus, mein Herz, und suche Freud ..."
Paul Gerhardt und seine Liebe zur Natur

Die Mischung machts ...!!!

8 Chöre aus der Region um Kahla sind geladen - Volkschöre, Chorgemeinschaften, Männerchöre, Kirchenchöre - um sich am Samstag, den 9. Juni 2007 im schönen Rathaussaal von Kahla ein gemeinsames musikalisches Stelldichein zu geben. Dieses Treffen ist für die Region besonders wichtig, da sich die Chöre wahr- und ernst genommen fühlen, und gemeinsames Singen ein wichtiges soziales Gut der Menschen ist.
Landrat Andreas Heller und Peter Kirchner, Vorsitzender des Jenaer Sängerbundes, haben ihr Kommen zugesagt, um einige Grußworte zu sprechen, weil auch ihnen die Pflege künstlerischer Gemeinschaft ein wichtiges Anliegen ist.
Um 16.00 Uhr gibt es ein öffentliches Konzert, zudem ich hiermit herzlich einladen möchte. Der Eintritt ist frei.

Katholische Pfarrei „Heilig Geist" Stadtroda - Kahla

in Kahla
Gemeindehaus: Friedenstraße 22
St. Nikolaus-Kirche: Saalstraße 16 a

Pfarrhaus Pfarrer Joachim Höffner
Eigenheimweg 28
07646 Stadtroda
Tel. 036428-61008

Unsere Gottesdienste

Sonntag
09:00 Uhr Heilige Messe in Kahla / St. Nikolauskirche
10:30 Uhr Heilige Messe in Stadtroda / St. Jakobuskirche
Mittwoch
9:00 Uhr Heilige Messe in Kahla im Gemeindehaus

Das **Fronleichnams-Fest** begehen wir am 10.06. Die Hl. Messe ist ausnahmsweise um 14:30 Uhr am Gemeindehaus, anschließend unser traditionelles Sommerfest.
Die **Feier der Firmung** findet am 1. Juli um 10:45 Uhr in Stadtroda statt.
Zum **Senioren-Nachmittag** laden wir erst wieder für den 4. Juli ein.
Unsere **Religiöse Kinderwoche** wird am 18. - 22. Juli sein. Alle Schulkinder sind dazu herzlich eingeladen.

Such und Find

1 Kunststoffwasserfass, 200 l - bei Selbstabholung kostenlos abzugeben.
Anfragen bitte im Rathaus Tel.: 77100

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Juni Programm der Jenaer Philharmonie

Freitag, 1. Juni 2007, 20 Uhr, Volkshaus
In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Nationaltheater Weimar
Franz Schmidt
Das Buch mit sieben Siegeln
Oratorium aus der Offenbarung des heiligen Johannes für Soli, Chor, Orgel und Orchester

Dirigent:	Nicholas Milton
Johannes:	Erin Caves
Die Stimme des Herrn:	Renatus Mészár
Sopran:	Marietta Zumbült
Tenor:	Jean-Noël Briend
Bass:	Mario Hoff
Orgelsolo 1:	Annette Reifig
Orgelsolo 2:	André Kassel

Chor des Deutschen Nationaltheaters Weimar

Das Konzert wird gefördert durch die Sparkasse Jena Saale-Holzland

Imaginata 2007
Mittwoch, 6. Juni 2007, 20 Uhr, Umspannwerk
Philharmonic Brass
Es erklingen Werke von Julius Fucik, Samuel Scheidt, Jan Koetsier, Giuseppe Verdi, Scott Joplin, Wolfgang Amadeus Mozart u. a.
Horn: Susanne Wichmann
Trompeten: Steffen Naumann, Alexander Suchlich, Harald Linke, Philipp Bölk
Posaunen: Martin Zuckschwerdt, Karsten Meyer, Wilfried Rathgeber, Knut Werner
Tuba: Dorothee Krause
Moderation: Alexander Suchlich

Freitag, 8. Juni 2007, 20 Uhr Volkshaus
Peter Tschaikowski
Romeo und Julia - Fantasie-Ouvertüre nach Shakespeare
Leos Janácek
Taras Bulba - Rhapsodie für Orchester nach Gogol
Sergej Rachmaninow
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-Moll op. 18
Dirigent: Nicholas Milton
Klavier: Martin Stadtfeld

Mittwoch, 13. Juni 2007, 20 Uhr Volkshaus
Joseph Haydn
Sinfonie Nr. 26 d-Moll Hob. I:26 (Lamentatione)
Samuel Barber
Knoxville: Summer of 1915, op. 24
Gustav Mahler
Sinfonie Nr. 4 G-Dur
Dirigent: Nicholas Milton
Sopran: Mojca Erdmann

Freitag, 22.Juni 2007, 21 Uhr, Festplatz Lobeda
Samstag, 23. Juni 2007, 21 Uhr, Festplatz Lobeda

„Zaubernacht" zur Arena-Ouvertüre
Dirigent: Nicholas Milton
Solistin: Liisi Jungwirth
Mezzo-Sopran: Anna Buschbeck
Juli 2007
Serenade im Collegienhof
Samstag, 14. Juli 2007, 17 Uhr
„Geh aus, mein Herz, und suche Freud"
Erstes offenes Singen mit Chordirektorin Berit Walther

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner stehen am

Mittwoch, dem 30. Mai 2007
von 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, dem 06. Juni 2007
von 18.00 - 19.00 Uhr



Frau Meinhardt
Tel.: 51096



Herr Briese
Tel.: 8160

für Sie am Telefon bereit.
Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Schönste Vorgärten - Schönste Balkone

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
nun ist es wieder soweit. Die Natur ist fast voll erwacht, die Tage sind deutlich länger geworden und die Sonne meint es gut mit uns. Diese Zeit nutzen viele Hobby-Gärtner und gestalten ihre Vorgärten und Balkone in einem prachtvollen Bunt - für jedermann schön anzusehen. Um noch mehr Bürger, vor allen Dingen in unseren Wohngebieten der Wohnbaugesellschaft, zu motivieren, Vorgärten und Balkone geschmackvoll zu gestalten, rufen wir zu einem Wettbewerb

"Schönster Vorgarten - Schönster Balkon"

auf. Bitte entscheiden Sie sich nur für einen Wettbewerb!
Voraussetzung für eine Bewertung ist die Abgabe der Teilnahmeerklärung bis zum

3. Juni 2007.

Die Auswertung und Prämierung wird im 4. Quartal erfolgen! Unsere Jury wird von Juni bis September unterwegs sein. Sie können Ihren Coupon in den Briefkasten einwerfen oder per Post senden, an

SPD - Stadtratsfraktion Kahla
c/o Hans - Chr. Schmidt
Schorndorfer Str. 4
07768 Kahla

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß bei der Gestaltung !
Ihre SPD - Stadträte
Ulf Ryschka u. Hans-Chr. Schmidt

✂

Teilnahmeerklärung: Wettbewerb

O Schönster Vorgarten O Schönster Balkon

Name, Vorname:
.....

Anschrift: .....

.....

Unterschrift:.....

✂

Vereine und Verbände

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der
Seniorenbegegnungsstätte Kahla
Schulstraße 18
Tel. 036424/52967

Monat: Juni 2007

Unsere Mitarbeiter sind
Montag bis Donnerstag von 10.00 - 16.00 Uhr
Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr
für Sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr
Gemeinsam schmeckt's doch besser!
Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen. Montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr
Den Dienst "Essen auf Rädern" gibt es in fünf verschiedenen Menüs. Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Samstag,	02.06.2007	09.15 Uhr	Busfahrt zur BuGa Gera
Montag,	04.06.2007	13.00 Uhr	Spielenachmittag
Dienstag,	05.06.2007	14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	06.06.2007	14.00 Uhr	Treffpunkt der Gartenfrauen
		14.00 Uhr	10 Jahre Ortsgruppe Hummelshain im Teehaus Hummelshain
Donnerstag,	07.06.2007	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Montag,	11.06.2007	13.00 Uhr	Spielenachmittag
Dienstag,	12.06.2007	14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	13.06.2007	14.00 Uhr	Gartenfest
Donnerstag,	14.06.2007	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Montag,	18.06.2007	13.00 Uhr	Spielenachmittag
Dienstag,	19.06.2007	14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	20.06.2007	14.00 Uhr	Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag,	21.06.2007	14.00 Uhr	Urlaub in der Slowakei Videovortrag mit Herrn Adam
Montag,	25.06.2007		6-Tagesfahrt nach Auffach (Österreich)
		13.00 Uhr	Spielenachmittag
Dienstag,	26.06.2007	14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	27.06.2007	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Donnerstag,	28.06.2007	14.00 Uhr	Spielenachmittag

Vorschau:

Mittwoch,	18.07.2007	Busfahrt in den Leipziger Zoo

Angebotserweiterung!
- Ausfüllen von Anträgen und Formularen jeder Art
- Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden im Rahmen der Möglichkeiten

Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter 036424/52967

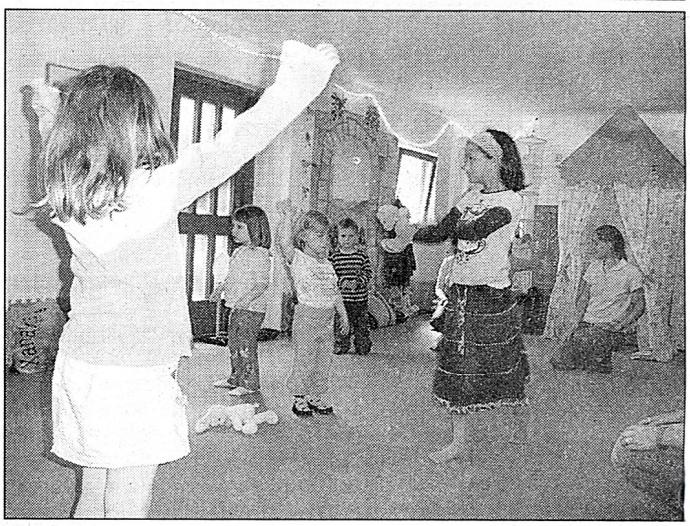
Sport frei für die Kleinsten

Seit Mai diesen Jahres bietet die Spielstube „Kleine Freunde" verschiedene Kurse in ihren Räumlichkeiten an. Großen Zuspruch gibt es vor allem für das Mutter-Kind-Turnen. Hier erfahren die Kleinsten, ab ca. 3 Jahre, wieviel Spaß gemeinsames Bewegen und Sport treiben macht. Spielerisch gestaltet die Physiotherapeutin Claudia Seibel diese Turnstunde. Mit großer Begeisterung absolvieren die Kinder z. B. die Hindernisstrecke mit Krabbeltunnel und Trampolin. Es wird gehüpft, gerannt, geschlichen, gedehnt und getanzt zu jeweils passender Begleitmusik. Auch die Mamis haben viel Freude an dem gemeinsamen Turnen und Spielen. Nach der sportlichen Betätigung wird natürlich noch zusammen in der Spielstube gespielt.

Für folgende Kurse sind noch freie Plätze vorhanden:
- Kinderturnen
- Kinderyoga
- Kindertanzen
- Künstlerische Gestaltung (Malen und Bastein)
- Babymassage

Die Anmeldung kann zu den Öffnungszeiten (Mo - Fr 9.30 Uhr - 11.30 Uhr und 15.30 Uhr - 17.30 Uhr) in der Spielstube, Roßstraße 29, oder telefonisch unter 036424/54454 bzw. 0179/7665627 erfolgen.
Sport frei und bis bald rufen die *Kleinen Freunde!*





Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22 a, 07768 Kahla
Tel.: (036424) 5 29 57

Öffnungszeiten

Montag	08:30 - 14:30 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 12:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:30 - 14:30 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30 Uhr
Freitag	08:30 - 14:30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.
Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird
- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfeleistungen

- Beim Verfassen vom Bewerbungen und Lebensläufen
- Beim Ausfüllen von Formularen
  - ALG I und ALG II
  - Sozialhilfeanträge
  - Wohngeldanträge
  - Rentenanträge

Bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
Bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen.
Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.
Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan vom 28.05. bis 01.06.2007 und vom 04.06. bis 08.06.2007

Montag	**28.05.07 - Pfingstfeiertag - und**
Montag	**04.06.07**
08.30 Uhr	Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr	Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
Dienstag	**29.05.07 und 05.06.07**
09.00 Uhr	Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr	Handarbeitszirkel Malzirkel
13.30 Uhr	Bastelnachmittag Formularhilfe nach Vereinbarung
Mittwoch	**30.05.07 und 06.06.07**
08.30 Uhr	Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr	Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
Donnerstag	**31.05.07 und 07.06.07**
09.00 Uhr	Kreativzirkel
10.00 Uhr	LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.00 Uhr	Frauencafé
Freitag	**01.06.07 und 08.06.07**
08.30 Uhr	Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr	Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl

Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.
Einkaufsfahrten zu Globus nach Isserstedt erfolgen nach vorheriger Absprache.
Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben (bitte telefonisch anmelden).
Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.
Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 036424 / 52957.

Seniorentreff Kahla "Lucie" e. V.

Margarethenstr. 3, Tel. 036424/53427

Unser Angebot im Monat Juni 2007

04.06.07	Frauentreff
05.06.07	Gedächtnistraining und Spiele
06.06.07	Gemütliche Kaffeerunde
10.05.07	Bewegungsübungen und Spiele
11.06.07	Frauentreff
12.06.07	Spielnachmittag und Kaffee
16.05.07	Gemütliche Kaffeerunde
14.06.07	Wir singen und spielen
18.06.07	Frauentreff
19.06.07	Kaffeetrinken und Spielnachmittag
20.06.07	Gemütliche Kaffeerunde
21.06.07	Kegelnachmittag
25.06.07	Frauentreff
26.06.07	Gedächtnistraining und Spiele
27.06.07	Geburtstagsfeier für Frau Kornev
28.06.07	Spielnachmittag und Kaffeetrinken

Änderungen vorbehalten!

DSKV

Stadtmeisterschaft Skat

Seinen ersten großen Tagessieg feierte Werner Krause. Er setzte sich mit 2390 Punkten durch gegen Jens Plötner, 2375 Pkt., 3. Thomas Barnikol, 2347 Pkt., 4. Wieland Bieder, 2209 Pkt., 5. Enrico Spindler, 2174 Pkt.
In der Gesamtwertung setzt sich der Zweikampf an der Spitze fort, wobei bereits jetzt auf die am Jahresende fälligen Streichergebnisse geschaut wird und hier noch einige weitere Kandidaten auf der Lauer liegen. 1. Wieland Bieder, 8306 Pkt., 2. Ludwig Wahren, 8260 Pkt., 3. Thomas Barnikol, 7607 Pkt., 4. Ralph Schulze, 7546 Pkt., 5. Steffen Berndt, 7390 Pkt., 6. Enrico Spindler, 7126 Pkt.
In der Tandemwertung führen weiter Schulze / Bieder mit 15888 Pkt., 2. Grajetzki / Wahren, 14985 Pkt., 3. Spindler / Berndt, 14516 Pkt., 4. Büschel / Barnikol, 13882 Pkt., 5. Schmidt / Krause, 11838 Pkt., 6. Hergovits / Höhn, 8511 Pkt.

Dohlensteincup Skat

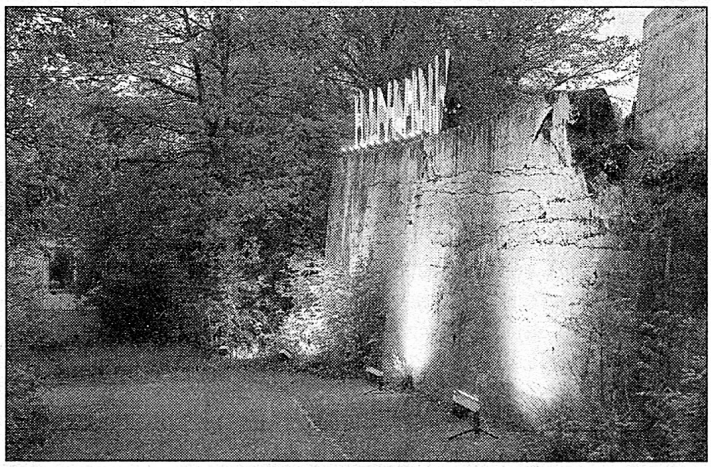
Hier war Spitzenreiter Steffen Berndt extrem in Bedrängnis geraten, doch er wußte sich aus eigener Kraft souverän und nervenstark durch zwei Seriensiege und einen zweiten Platz nicht nur zu befreien, sondern von den Verfolgern relativ deutlich abzusetzen.
In der Gesamtwertung 1. Steffen Berndt, 86 Pkt., 2. Jens Hanse, 69 Pkt., 3. Enrico Spindler, 64 Pkt., 4. Eddy Büschel, 62 Pkt., 5. Ralph Schulze, 59 Pkt.,

3. Ligaspieltag in der Regionalliga

Es kam, wie es nicht kommen sollte. Kahla mußte mit Ersatzmann Jens Hanse und ohne Auswechselspieler zum Spitzenreiter nach Dresden anreisen. Alleine vier Spieler waren als 5. Mann verhindert. Die erste Serie gestaltete sich noch relativ normal. Lediglich Ludwig Wahren konnte über 1300 Punkte erzielen, der Rest haderte mit dem Kartenglück und so war man über den einen Wertungspunkt noch erfreut. In Serie zwei konnte es schlimmer gar nicht mehr kommen. Lediglich Wieland Bieder konnte 7 Spiele selbst gestalten, die übrigen Spieler hatten lediglich 3 bzw. 4 Spiele. Die logische Folge kein Punkt. In der letzten Serie konnten neben Wieland Bieder auch Jens Hanse und Steffen Berndt wieder Ergebnisse weit über der Tausendermarke erzielen, doch für Ludwig
Wahren fehlte der Einwechselspieler. Wieder einmal fehlte ein Spiel, um einen "Dreier" zu erzielen, so wurde es nur ein Punkt.
Nach diesem 2:7 steht man erstmals in der Vereinsgeschichte auf einem Abstiegsplatz. Doch das vermag die Akteure nicht zu erschrecken. Das Wissen um die eigene Stärke und am nächsten, vorletzten Spieltag wieder komplett antreten zu können, bringt die Hoffnung zurück, mit ein wenig Kartenglück aus eigener Kraft die Klasse zu erhalten.
Ludwig Wahren

Überschattete Gedenkfeier

Die Gedenkfeierlichkeiten in und um Kahla, Anfang Mai, begannen mit einer stimmungsvollen Abendveranstaltung am Mahnmal im Hummelshainer Schlosspark.
Eine spezielle Einheit der belgischen Armee ließ an diesem Abend das Jagdschloss in einem besonderen Ambiente erstrahlen.
Nach einem herzlichen Empfang durch Bürgermeister Manfred Teichmann wurde die Fotoausstellung „Geschichte des Gedenkens" eröffnet, die bei den anwesenden Gästen sehr großen Anklang fand.
Vor allem, weil viele sich im Spiegel der Zeit wieder entdeckten.
Einen Tag später, ebenfalls am Abend, fand die Gedenkveranstaltung am Walpersberg statt, der jährliche Höhepunkt unserer Vereinsarbeit.



Viele Gäste aus dem In- und Ausland, von Botschaften, der Kirche, aus Politik und der örtlichen Bevölkerung hatten sich zum Gedenken an die Menschen des ehemaligen Rüstungswerkes eingefunden und die Zahl der niedergelegten Kränze, Gestecke und Blumen überstieg alle bisherigen Gedenkfeiern.
Die im sanften Licht erhellte Bunkerwand gab der Gedenkveranstaltung den richtigen Rahmen und dem klassischen Beitrag der Tanzgruppe „Sunset", Kahla mit der „Mondscheinsonate" von Schubert ein ganz besonderes Flair. Seit 4 Jahren begleitet diese Gruppe mit ausgesuchten klassischen Stücken die Gedenkfeiern, was stets von allen Gästen dankend anerkannt und geachtet wird.
Seit Beginn der Gedenkfeiern 2003 ist auch eine Einheit der belgischen Armee mit ihrer umfangreichen Logistik und Technik dabei und garantierten damit den entsprechenden Rahmen und die Sicherheit der Veranstaltung.
Das dieses Jahr neben den anderen Gedenkfeierlichkeiten um Kahla, die Veranstaltung am Walpersberg eine besondere war, vermittelten vor allem die Ansprache der Vereinsvorsitzenden und am Schluss von Patrick Brion. Sie zogen ein Resümee der letzten Jahre, die von den Ereignissen vor und nach der Gedenkfeier überschattet wurden und vom jahrelangen engagierten Kampf des Vereins für Anerkennung, Unterstützung und Akzeptanz, speziell in Thüringen geprägt waren.
Aber auch von dem Mut einzelner, die trotz Warnungen unsere Arbeit unterstützten.
Jahrelang hatte man permanent versucht mit Presseartikeln, Drohungen, Lügen und Ignoranz unsere Vereinsarbeit in der Öffentlichkeit unglaubwürdig zu machen.
Wir waren stark genug dem entgegen zu treten. Inzwischen werden die Angriffe massiver. Ende März zerstörte man die erste der 10 Gedenktafeln am Walpersberg. Kurz vor der Gedenkfeier scheute man weder Mühen noch persönlichen Einsatz, um in einer Nachtaktion 3 Gedenktafeln von der Wand abzumontieren und zu entwenden.
Nun, nach der Gedenkfeier sind wiederum Gedenktafeln geschändet, zerstört worden und wieder am Walpersberg, nicht im Leubengrund oder an den Gedenktafeln in den umliegenden Gemeinden.
Es drängen sich hier unweigerlich Fragen auf: Wer versucht mit allen Mitteln den Verein zu schaden? Wer und warum will man ihn mit allen Mitteln zum Aufgeben zwingen? Wem nutzt das Verschwinden unseres Vereins aus der Öffentlichkeit?
Wir werden unseren Kampf fortsetzen denn wir haben eine Verpflichtung übernommen, die Menschen aus ganz Europa einschließt.
Der Vorstand des Vereins möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern, die zum Gelingen der diesjährigen Gedenkfeier beigetragen haben recht herzlich bedanken:

- den Mitgliedern des Vereins, ihren Ehepartnern und Freunden
- Blumenhandel Bettina und Tom Krug, Kahla
- Blumen- und Kranzbinderei Klaus Putsche
- der Gemeinde Großeutersdorf
- Kulturverein Großeutersdorf
- der Stadt Kahla
- REWE Markt, Kahla
- Schlosserei Eissmann, Kahla
- Getränkehandel Gügold, Großeutersdorf
- Tanzgruppe „Sunset", Kahla
- Gemeinde Hummelshain
- Karin Dölle, SchlossHummelshain
- Glaserei Heckl, Kahla
- Ute Brandt, Geschwenda
- Pastorin Ellen Hoffmann
- Deutsches Rotes Kreuz, Saale-Holzland-Kreis
- BIMA Erfurt
- Polizeidirektion Stadtroda

sowie allen angereisten Gästen.
Mehr Informationen zur Gedenkfeier 2007 finden Sie demnächst unter www.walpersberg.de.

Achtung Theaterring Rudolstadt

Am Donnerstag, dem 24. Mai findet um 14.00 Uhr die Einführung in den Spielplan 2007/2008 statt.
Begegnungsstätte der Volkssolidarität (am Gymnasium)
Außerdem erfolgt eine kurze Einführung zu "Kleiner Mann was nun?".

Sportnachrichten

SV 1910 Kahla Kegeln

Seniorenturnier „ 30 Jahre 1. KC Barbarossa Artern"

Mannschaftspokal blieb beim Gastgeber,
Einzelpokal ging nach Kahla.
Unsere Seniorenmannschaft beteiligte sich am Pokalturnier i Artern.
Durch eine Fehlmeldung wurde mit 6 Startern angereist. So mußten 2 Kahlaer Spieler in einer gemischten Mannschaft mit Schleiz kegeln.
Sieger im Turnier wurde die Mannschaft aus Artern mit 1586 Holz. Den 2. Platz erreichte überraschend die gemischte Mannschaft Kahla/ Schleiz mit 1557 Holz. Dritter wurde die Mannschaft aus Schleiz mit 1497 Holz.
Kahla belegte den 4. Platz mit 1488 Holz.
5. Platz Wasserthalleben mit 1473 Holz
6. Platz Greußen mit 1458 Holz
Überragender Einzelkegler wurde mit hervorragenden 429 Holz der für die gemischte Mannschaft kegelnde Kahlaer **Rüdiger Schlott**

Kahla:	W. Kühnel	393 Holz
	J. Planitzer	359 Holz
	G Dittrich	365 Holz
	H. Schröter	371 Holz
Kahla/Schleiz:	H. Schneider	384 Holz

Offene Jenaer Stadtmeisterschaften der Seniorenkegler

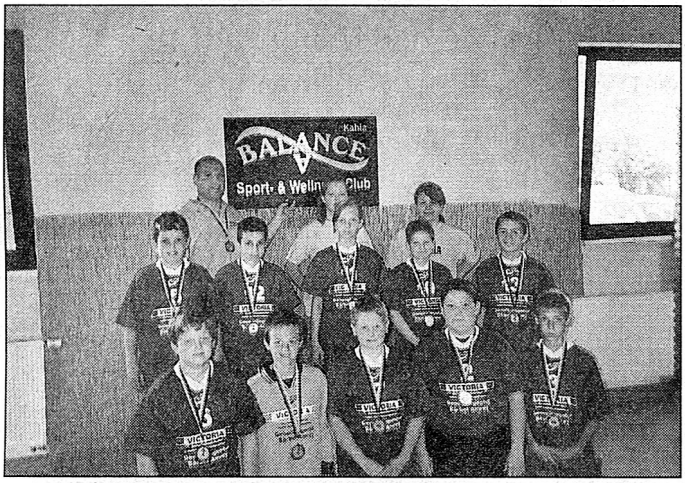
Am 1. Mai fanden zum wiederholten Male die Jenaer Stadtmeisterschaften statt.
Wie jedes Jahr, kam der Sieger aus Jena. Der Lokalmadator Walter Popp holte sich überragend den Titel eines Jenaer Stadtmeister. Der 2. und 3. Platz ging an Eisenacher Kegler.
Zweiter G. Pflentzel und Dritter F. Levi
Ohne Siegeschance, doch mit guten Plazierungen schnitten die Kahlaer Senioren ab.
6. Platz Rüdiger Schlott, 7. Platz Jörg Planitzer
8. Platz Harald Schröder, 13.Platz Horst Schneider

D- Jugend TSV 05 Rothenstein

Handballnachrichten

Wir haben es geschafft. Während einer Trainingsstunde im Fitnessstudio "Balance" bekamen meine Jungs und Mädels der gemischten D- Jugend des TSV 05 Rothenstein vom Abteilungsleiter Uwe Tauscher die Bronzemedaille des HFA-Ost der Saison 2006/07 überreicht. Ebenfalls erhielt Mike Zaubitzer auch eine Medaille für seinen Einsatz beim Kraft- und Muskelaufbau für ein intensiveres und dadurch besseres Handballspiel. Diese Übungsstunde wird von fast allen meiner Spieler regelmäßig wahrgenommen.
Am 12.05. haben wir an einem Pokalturnier der männlichen D-Jugend teilgenommen. So mussten wir gegen reine Jungsmannschaften spielen und konnten einige Gegner der nächsten Saison schon mal kennen lernen. Dabei war festzustellen, dass

wir gegen diese Mannschaften mitspielen können. Aber es wurden auch einige Schwächen aufgezeigt, an denen wir verstärkt arbeiten müssen. Für die neue Saison benötigt die Truppe noch mindestens zwei neue Spieler um konkurrenzfähig zu sein. Sie sollten 10- 12 Jahre alt sein und Interesse am Handballspiel haben.



Auch Schüler der Grundschule können in Kahla das Spiel mit dem kleineren Ball erlernen. Es wird Ende Mai losgehen. Einmal in der Woche wird dann gemeinsam mit den Kindern aus der Grundschule Rothenstein trainiert. Nähere Informationen erhalten die Eltern immer Montag 15.30 Uhr in der Turnhalle der Regelschule beim Training der D- Jugend.

M. Hanke
Übungsleiter D- Jugend

Impressum: Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil

Sie werden das **Kind** schon schaukeln.

Mit einer **Geburt**sanzeige im Amtsblatt.







Kranken-Zusatzversicherungen vom Testsieger

– ganz individuell nach Ihren Bedürfnissen
– Zahnersatz schon ab 6,65 € im Monat

FINANZtest Oktober 2005
Kranken-Zusatzversicherungen
Einbettzimmer-Tarife
„Sehr gut"
als einziger Krankenversicherer bei Männern und Frauen

Kundendienstbüro Patricia Müller
07743 Jena • Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50 · Fax 0 36 41 / 23 10 36
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. + Do. 14.00 - 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann Ulrich Birkner
07768 Kahla • Storchenheim 6
Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 03 64 24 / 5 44 61
Handy 01 74 / 3 40 30 75
E-Mail: Birkner@hukvm.de
Sprechzeiten: Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Der beste Schalker Torjäger aller Zeiten erzählt sein Leben

1982 war er wieder mit der Nationalelf bei der WM dabei. Als der Traum vom Endspiel schon fast ausgeträumt schien, schoss Klaus Fischer per Fallrückzieher das 3:3 ... Zuschauern in aller Welt stockte der Atem. Das anschließende Elfmeterschießen entschied: Deutschland war im Endspiel! Italien gewann. Fischer kehrte mit seiner Mannschaft als Vize-Weltmeister zurück in die Heimat. Seine Profikarriere beendete er 1988.

Gradlinig, wie ihn seine Fans kennen, schildert er die „Fußball-Achterbahn" seines Lebens. Persönliche Empfindungen, Spielsituationen und fast vergessene Skandale sind so treffend beschrieben, dass der Leser das Gefühl hat live dabei zu sein ...

Ein Buch für Fußballbegeisterte jeden Alters!



nur € 12.90

Gebundene Ausgabe, 176 Seiten
ISBN: 978-3-00-018783-4

Bestellen Sie jetzt:
www.klaus-fischer-biografie.de
oder unter Tel.: 0 66 43 / 96 27-0

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

Information für unsere Leser und Inserenten

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiterin
Marion Claus
Tel.: 03 64 27 / 2 08 66
Fax: 03 64 27 / 2 08 92
Mobil: 01 73 / 5 67 87 43

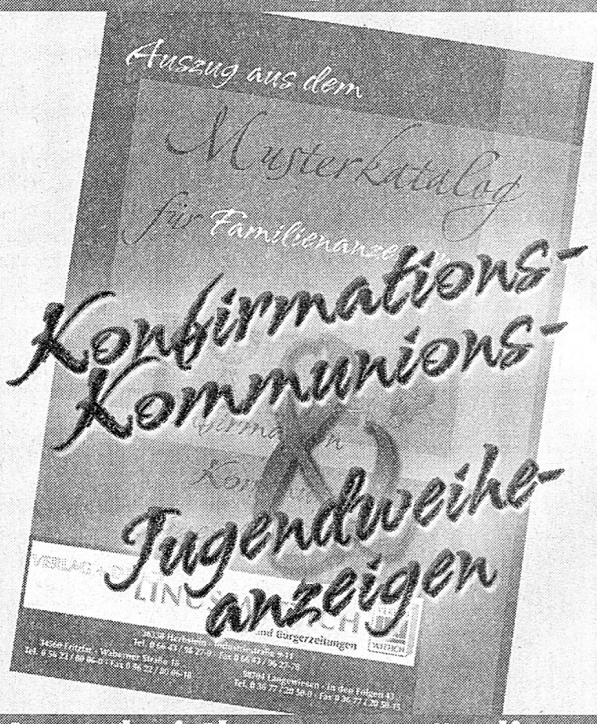
E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Redaktion:
redaktion@wittich-langewiesen.de

Postanschrift:
Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43
98704 Langewiesen

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
Die »Kleinen Zeitungen«
mit der großen Information
VERLAG WITTICH

Hier finden Sie die passenden



Jetzt bei Ihrem zuständigen Außendienst anfordern!

HELMUT PETER
Meisterbetrieb seit 1985
Dächer, Zimmerei, Dachklempnerarbeiten
Gerüstbau, Fassaden, Abdichtungen, Reparaturen
Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24/5 27 74 • Fax 03 64 24/5 27 75

Dachdeckerei Hofmann
Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann
Ihr Meisterbetrieb für:
- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei



Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424/ 82344
Mobil: 0170/ 3108847
e-mail:
dachdeckerei.hofmann@web.de

Gute Preise, gute Ausbildung ...
RICOS
FAHRSCHULE
Ihr Führerschein ab 50 € mtl.
Kahla · August-Bebel-Straße 13
Telefon 5 01 54 oder 01 70 / 8 28 58 14
Begleitetes Fahren ab 17 Jahre möglich
Neuer Kurs ab: Dienstag, 5. Juni 2007, 18 Uhr

Suche in Kahla, zentrale Lage,
sanierte und geräumige
2- bis 3-Raum-Wohnung
mit Küche und Bad,
nicht parterre.
Angebote unter Tel.: 2 22 33

Werbung bringt Erfolg

Nordic Walking in Kahla

Für alle, die Lust an der Bewegung in freier Natur haben und ihr Herz-Kreislauf-System in Schwung bringen oder in Schwung halten wollen, findet in Kahla ein neuer Nordic-Walking-Kurs für Anfänger statt. Hier lernen Sie unter fachkundiger Anleitung die richtige Technik dieser beliebten Sportart. Da Sport zu zweit oder in der Gruppe immer mehr Spaß macht, bringen Sie Ihren Partner einfach mit und finden eine gemeinsame Sportart. Nordic Walking ist absolut familientauglich. Der Kurs findet ab 25.05.07 immer freitags um 18.30 Uhr (Treffpunkt ist am Rosengarten) statt und geht über insgesamt 10 Kurseinheiten. Eine Kurseinheit dauert zwischen 60 und 90 Minuten. Da der Termin recht kurzfristig ist, ist eine Teilnahme auch noch ab 01.06.07 möglich.
Es besteht die Möglichkeit diesen Kurs über die Krankenkassen abzurechnen. Bei Interesse können Sie mich unter Tel. 03641-516257 oder 0179-4768018 erreichen. Ein Kontakt ist auch über E-Mail unter j.friedrich@priva e-fitnesstrainer.de möglich.

Ich freue mich auf Sie.

Jens Friedrich

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V. LHB
Lohnsteuerhilfeverein www.lohi.de
Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre
Einkommensteuer-erklärung
bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit.
www.lohi.de/406
Kinderbetreuungskosten bis zu max. 4.000 Euro pro Jahr und Kind ab 2006 absetzbar...
Unsere Beratungsstelle ganz in Ihrer Nähe:
Beratungsstelle Kahla
Marktpforte 2
07768 Kahla
Tel.: (03 64 24) 5 02 32
Fax: (03 64 24) 5 27 45
E-Mail: LHB-0406@lohi.de
Beratungsstellenleiterin: Viola Hlawatsch
NEU ab 01.01.2006

Steuerermäßigung für den Arbeitslohn aus Handwerkerrechnungen!
Bis zu 20% der Kosten max. 600 Euro zusätzlich!
Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e. V. - Berlin

HIGHLIGHTS **Sommer 2007**
FIS Sommer Grand Prix
NORDISCHE KOMBINATION
26. August 2007
Oberhof / Steinbach-Hallenberg / Thüringen
FIS SOMMER GRAND PRIX
SKISPRINGEN
2./3. Oktober 2007
Oberhof / Thüringen
TICKET-INFO: www.weltcup-oberhof.de



Ecuador:
Goldrichtig - Fairer Handel mit Öko-Bananen
600 Kleinbauernfamilien aus der Region El Oro sind in UROCAL organisiert. „Brot für die Welt" hat ihnen geholfen, Bio-Bananen anzubauen und über den Fairen Handel nach Deutschland zu bringen. Nun bauen sie neue Produkte in ökologischer und nachhaltiger Wirtschaftsweise an. Zwischen den Bananenstauden wachsen Nutzpflanzen wie Kakao, Zitrusfrüchte und anderes Obst, ebenso verschiedene Gemüsesorten. Ein weiterer Grundstein für die Sicherung der Ernährung und eine Chance für die Frauen, Überschüsse auf den lokalen Märkten zu verkaufen. **Mit Ihrer Spende können wir helfen, weiteren Kleinbauernfamilien zu einer Lebensgrundlage zu verhelfen.**

Ich möchte mehr Infos über die Arbeit von „Brot für die Welt"
☐ Senden Sie mir Unterlagen über Ihre Aktion, Ihre Partner und den Einsatz der Spendenmittel.
☐ Ich möchte über Ihre laufenden Aktivitäten per E-Mail-Newsletter informiert werden.
Name
Straße
PLZ/Ort
E-Mail
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart
Postbank Köln
500 500 500
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Inserieren bringt Gewinn!

Anzeige

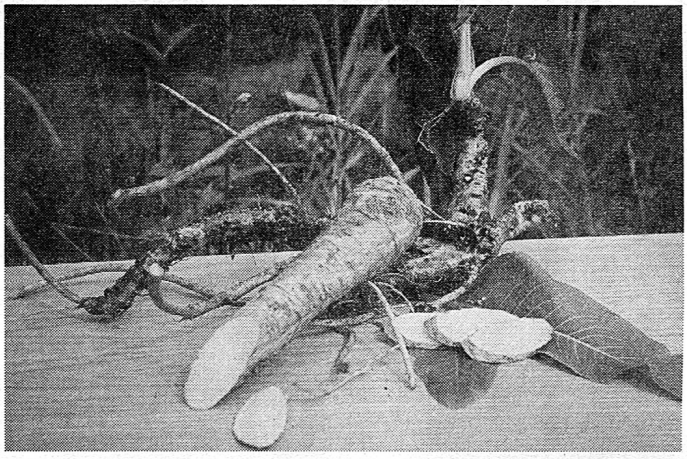
Atem- und Harnwegsinfekte bei Kindern sanft behandeln

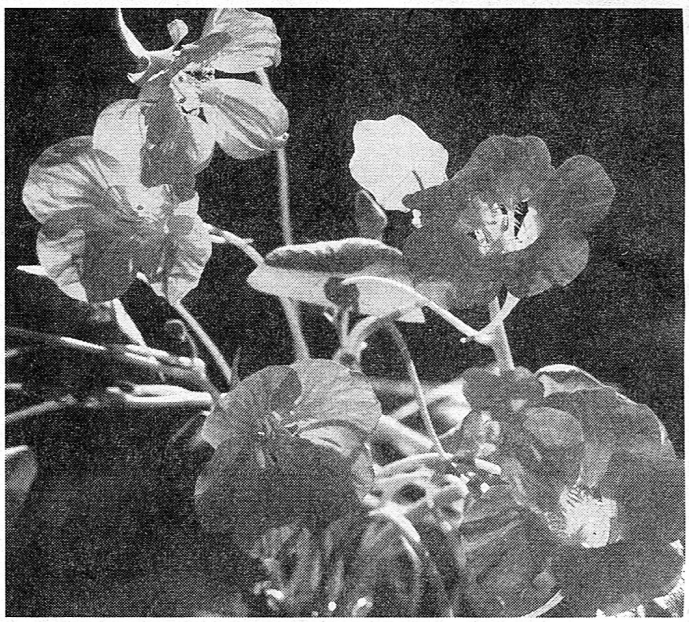
Senföle – Natürliche Heilkraft wirksam wie Antibiotika

Eltern junger Kinder können ein Lied davon singen: Mehrmals im Jahr ist die Sorge groß, wenn das Fieber auf über 40 Grad steigt und die Sprösslinge von bellendem Husten und Dauer-Schniefnase gepeinigt sind. Und häufig jagt ein grippaler Infekt den nächsten. Zu den häufigsten Infektionskrankheiten im Kindesalter zählen ebenso Harnwegsinfektionen, die starke Schmerzen im Unterleib bereiten, der ständige Harndrang kommt als lästige Begleiterscheinung hinzu. Gerade bei Kindern ist es deshalb besonders wichtig, nicht jedes Mal gleich zur „chemischen Keule" zu greifen, sondern anstelle von Antibiotika und Co. sanfte Behandlungswege zu wählen. Mit einem pflanzlichen Präparat aus Kapuzinerkresse und Meerrettich können Eltern auf eine schonende Alternative zurückgreifen, die nachgewiesenermaßen vergleichbar wirksam ist wie synthetische Antibiotika – mit deutlich geringeren Nebenwirkungen und damit einer besseren Verträglichkeit.

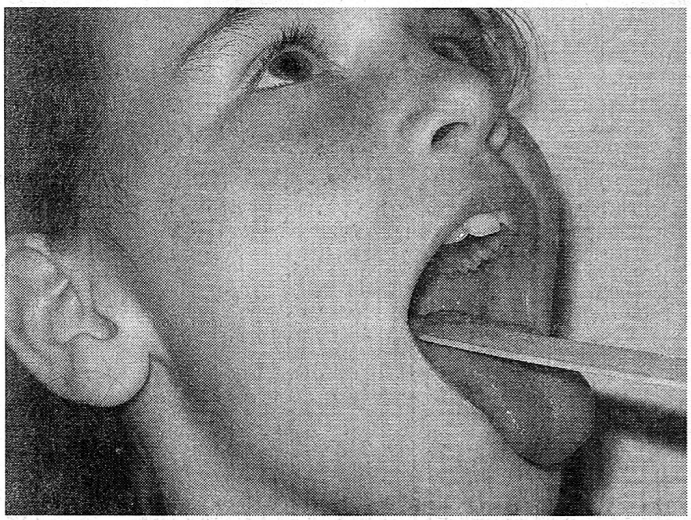
Zur Behandlung von Atem- und Harnwegsinfekten verschreiben Ärzte immer häufiger ein Antibiotikum. Dies kann zu empfindlichen Schädigungen der Darmflora oder allergischen Reaktionen führen. Zu den weiteren Nachteilen synthetischer Antibiotika zählt die Entwicklung so genannter Resistenzen. Das heißt, bei wirklich schwerwiegenden Erkrankungen sind diese lebensnotwendigen Arzneien unter Umständen nicht mehr voll wirksam. Auch Fachleute beklagen, dass Antibiotika-Resistenzen in den letzten zehn Jahren erheblich zugenommen haben.

Dabei bietet die Natur sanfte und wirksame pflanzliche Antibiotika, die eine vergleichbar gute Wirkung haben wie synthetische Antibiotika – bei bedeutend weniger Nebenwirkungen. Senföle, enthalten in Kapuzinerkresse und Meerrettich (z. B. Angocin Anti-Infekt N, rezeptfrei in der Apotheke), hemmen auf natürliche Weise das Wachstum von Krankheitserregern und sind zur Behandlung von Infektionen der oberen Atem- und Harnwege in der Klostermedizin seit Jahrhunderten bewährt. Jüngste Untersuchungen belegen, dass Atem- und Harnwegsinfekte bei Kindern mit Senfölen aus Kapuzinerkresse und Meerrettich ebenso wirksam behandelt werden können wie mit synthetischen Antibiotika. Wissenschaftler untersuchten bei über 800 Kindern und Jugendlichen im Alter von vier bis achtzehn Jahren die Wirksamkeit und Verträglichkeit von Senfölen im Vergleich zu Standard-Antibiotika bei akuter Nasennebenhöhlen-Entzündung, Bronchitis und Blasenentzündung. Das Ergebnis: Das pflanzliche Antibiotikum ist in punkto Wirksamkeit vergleichbar mit synthetischen Standard-Antibiotika, aber mit deutlich geringeren Nebenwirkungen und damit einer besseren Verträglichkeit. Und im Gegensatz zu diesen Antibiotika ist für die Senföle auch nach Langzeittherapie keine Resistenzentwicklung bekannt.





Kapuzinerkresse und Meerrettich – gegen Atem- und Harnwegsinfekte seit Jahrhunderten bewährt



Sie wünschen weitere Informationen zu pflanzlichen Antibiotika?
Unter angocin@cgc-pr.com können Sie zwei Informationsbroschüren bestellen, die Ihnen kostenlos per Post oder als PDF-Datei zugestellt werden:

„Natürliche Behandlung von Harnwegsinfekten – es müssen nicht immer Antibiotika sein"

„Medizin der Mönche – Kapuzinerkresse und Meerrettich gegen Erkältungen".



Informationen zur sanften Behandlung von Atem- und Harnwegsinfekten gibt es auch im Internet unter **www.keine-resistenzen.de.**

„BAUEN & WOHNEN"

Anzeige

Damit Balkone, Terrassen und Außentreppen lange leben

Alte unansehnlich gewordene Beläge nahtlos mit modernen witterungsbeständigen Beschichtungen überarbeiten

Für Hausbesitzer sind sanierungsbedürftige Terrassen, Balkone und Außentreppen ein Dauerthema. Vornehmlich die enorme thermische Belastung mit kurzfristigen Temperaturstürzen (Gewitter, Hagel) führen bei den meist starren Belägen zu Haarrissen und Rissen, durch die Feuchtigkeit eindringt. Frostschäden durch Abplatzungen im Winter, ebenso wie Schäden durch aufgeheizten Wasserdampf im Sommer, sind die Ursache für die sich ständig verschlechternde Situation bis hin zu Durchfeuchtungsschäden in darunter liegenden Wohnungen.

Jetzt können Sie solche Mängel schnell, gründlich, dauerhaft und effizient mit System-/Flüssigkunststof-fen der Firma Hahne sanieren.

Dabei ist es nicht erforderlich, dass die alten Beläge mit viel Zeitaufwand, Krach, Staub und Ärger entfernt werden. Natürlich muss, wie bei jeder anderen Maßnahme auch, alles was lose oder hohl ist und schlecht auf dem bisherigen Untergrund haftet, entfernt werden. Je nach Beschaffenheit und Verschmutzungsgrad die Fläche fegen, bürsten, saugen, fräsen, schleifen oder strahlen. Glasierte oder gebrannte Plattierungen anrauen/anschleifen.

Die Sanierung erfolgt mit HADALAN® Flüssigkunststoff-Beschichtungen. Im Lieferumfang gibt es Systemprodukte zum Vergießen oder Verpressen von Rissen oder Produkte zur Ausbesserung und Egalisation von Unebenheiten. Damit steht eine sichere, schnelle und langlebige Sanierungsmethode zur Verfügung. Nicht nur oberflächlich kosmetisch, sondern eine grundlegende werterhaltende Maßnahme.

Die Oberflächengestaltung in Form und Farbe bietet 1.001 Variationsmöglichkeiten, z. B. verschiedene unifarbige Endbeschichtungen oder durch das Einstreuen von Farbchips eine terrazzoähnliche Optik. Für Balkon- und Terrassenbereiche besonders reizvoll und dekorativ sind die Spachtel- oder Einstreubeläge mit HADALAN® Natursteinen oder Dekorquarzen. Diese Beläge gelten zudem als sehr robust und trittsicher, die rutschhemmende Ausbildung minimiert die Unfallgefahr.

Ob Ausführung vom Profi oder Do It Yourself - Wir beraten Sie gern.

www.hahne-bautenschutz.de

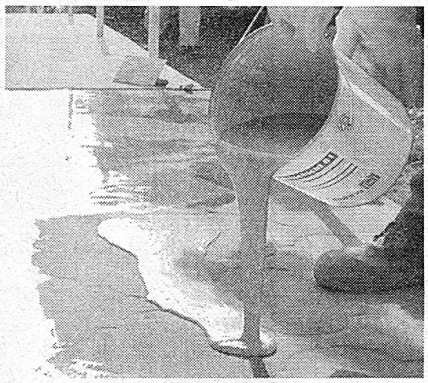
Wir arbeiten mit Qualitätsprodukten von
hahne
www.hahne-bautenschutz.de

Bautenschutz Besecke

Seit 1950

Mauerwerksabdichtung
Hausschwammbeseitigung
Um- und Ausbau
07426 Königsee • Weberstraße 27
Tel.: 036738 / 42729 • Fax: 664692





Ob Ausführung vom Profi oder Do It Yourself - wir beraten Sie gern!

Kahla: 2-Zi.-Whg.

Erstbezug in mod. Altbau, 70 m², Kü., Bad, Abstellr., Laminat, Sichtfachwerk, an NR, 350,- Euro + NK + KT, ab sofort

Tel. 03 64 24 / 7 64 97, ab 18.00 Uhr

Mehr erreichen **Basler Securitas** Versicherungen

Kfz-Versicherung mit Bonussystem

(z. B. Treuerabatt, neue Zweitwagen-Sondereinstufung bis 55 %)

Generalagentur Frank & Sabine Haase

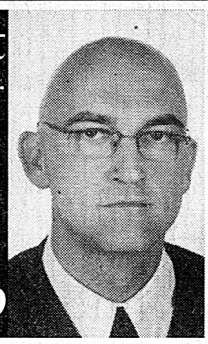
Ortsstr. 50 • 07768 Reinstädt
Tel. 03 64 22 / 6 00 02
frank&sabine.haase@basec.de

---

www.wittich.de
Anzeigen werbung

Wir, die Gemeinschaftspraxis,
Dres. H.-U. Reuter, J.-U. Wiegner
- MKG-Chirurgen
J.H. Rabe - Zahnarzt
Bahnhofstraße 25 • 07768 Kahla
möchten alle interessierten Patienten zu einem
Tag der offenen Tür
am 01. Juni 2007 von 15.00 bis 18.00 Uhr
zum gegenseitigen Kennenlernen einladen.

Bestattungsinstitut
Inhaber: H. Dornberger
Wenn der Mensch den Menschen braucht
Weiße Lilie
Telefon (03 64 59) 4 22 59



DEUTSCHLANDS FAIRE FLATRATE IN KAHLA

DSL & Fon-Paket 2000

Ein Angebot:

DSL-Flatrate mit bis zu 2 Mbit/Sek.
Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz

Ausgenommen Sonderrufnummern, Mobilfunk und Auslandstelefonate; 24 Monate Vertragslaufzeit, 3 Monate Kündigungsfrist, verfügbar in vielen Gebieten.

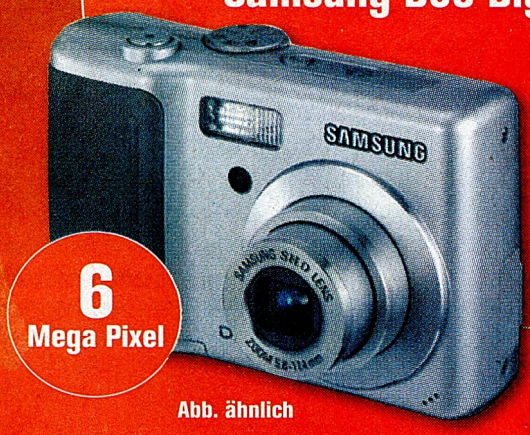
Ein Preis:

34,98 Euro/Monat – alles inklusive!*

Keine Telekom-Grundgebühr, keine Bereitstellungsgebühren, kostenloser Wechsel-Service, kostenlose Hardware während der Vertragslaufzeit; Versandkostenpauschale für Hardware 9,90 Euro.

Jetzt inklusive Digitalkamera!

Bei Vertragsabschluss gibt's eine Samsung D60 Digitalkamera gratis dazu!



6 Mega Pixel

Abb. ähnlich

Nur bis zum 31.05.2007

versatel

SZ Telecom
Burg 9 | 07768 Kahla
Tel.: 036424-820960